

Niederschrift
über die Beschlussfassung des Vorstands der
MPC Münchmeyer Petersen Capital AG vom 1. März 2024
über die Verwendung des Bilanzgewinns

Der Vorstand der MPC Münchmeyer Petersen Capital AG („**Gesellschaft**“) fasste heute am Freitag, dem 1. März 2024 um 9:30 Uhr, unter Beteiligung seiner Mitglieder Ulf Holländer, Constantin Baack und Dr. Philipp Lauenstein unter Verzicht auf die Einhaltung sämtlicher für die Beschlussfassung durch den Vorstand aufgrund von Gesetz, Satzung oder Geschäftsordnung vorgeschriebenen Form- und Fristenfordernisse im Rahmen einer Vorstandssitzung einstimmig folgenden Beschluss:

Der Vorstand wird dem Aufsichtsrat vorschlagen, dass der Hauptversammlung zur Beschlussfassung vorgeschlagen wird, den Bilanzgewinn der Gesellschaft des Geschäftsjahres 2023 in Höhe von **EUR 10.596.066,31** wie folgt zu verwenden:

Ein Teilbetrag von **EUR 9.517.090,68** wird zur Zahlung einer Dividende von EUR 0,27 je Aktie auf die insgesamt 35.248.484 dividendenberechtigten Aktien verwandt, und der aus diesem Teilbetrag auf die von der Gesellschaft zum Zeitpunkt der Hauptversammlung gehaltenen eigenen Aktien entfallende Betrag wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Der verbleibende Teilbetrag von EUR 1.078.975,63 wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Die Dividende wird ab dem 18. Juni 2024 ausgezahlt.

Weitere Beschlüsse wurden nicht gefasst.

Hierüber habe ich als Vorsitzender des Vorstands die vorstehende Niederschrift gefertigt.

Hamburg, den 1. März 2024



.....
Ulf Holländer